

Zu viel unterwegs: Gläser tritt Ende März ab

Gelldorfer Feuerwehr bekommt einen neuen Ortsbrandmeister / Nils Adrian als Nachfolger?

Gelldorf. Der 31. März ist der letzte Amtstag des Gelldorfer Ortsbrandmeisters Bernhard Gläser. In einem Schreiben an die Stadt hat er um die Entlassung aus diesem Ehrenamt gebeten. Der Ausschuss für Ordnungs- und Feuerwehrwesen hat dem zugestimmt.

Gläser fühlt sich außerstande, diese Funktion auch weiterhin in dem Maße wahrzunehmen, wie es zu seinen Pflichten gehört. Aus beruflichen Gründen ist er künftig viel in ganz Deutschland unterwegs. Da würde er sowohl bei Dienstabenden als auch bei Einsätzen häufig fehlen. Deshalb stellt er sein Ehrenamt zum nächst möglichen Termin zur Verfügung.

Die Aktiven der Gelldorfer Ortsfeuerwehr müssen am 17. Februar bei der Hauptversammlung im „Gelldorfer Krug“ einen Nachfolger wählen, für den dann noch die Zustimmung des Ortsrates und des Stadtrates erforderlich ist. Nach dieser Zeitung vorliegenden Informationen soll für das Amt des Ortsbrandmeisters Nils Adrian in Frage kommen. Am 31. März endet die 24-jährige Zugehörigkeit von Gläser als Aktiver in der Feuerwehr. Davon leitete er ein Jahrzehnt lang die Gelldorfer Stützpunktfeuerwehr. sig